

Von Indianern und Kühen gejagt

Erster Faschingsumzug der Ruaba Hafa Zunft Kerkingen mit 22 Gruppen und 2500 Zuschauern

Wieder einmal zeigte sich Petrus als Freund der Narren. Moderator Matthias Herdeg von der Ruaba Hafa Zunft Kerkingen konnte so am Samstagnachmittag pünktlich zu Beginn des ersten Faschingsumzugs die Sonne als weiteren Gast mit drei kräftigen „Ruabagoischdr RuHaZu“ begrüßen.

GABI NEUMEYER

Bopfingen-Kerkingen. 2500 bis 3000 Zuschauer, so die Schätzung der Veranstalter, bevölkerten vor allem den Dorfplatz. Gut gelaunt und oft selbst toll maskiert ließen sie sich von der Faschingsbegeisterung der vorwiegend jungen Zugteilnehmer gerne anstecken. Vor allem viele originelle Fußgruppen von Jungtreffs aus der näheren Umgebung und von örtlichen Vereinen bestimmten das bunte Treiben.

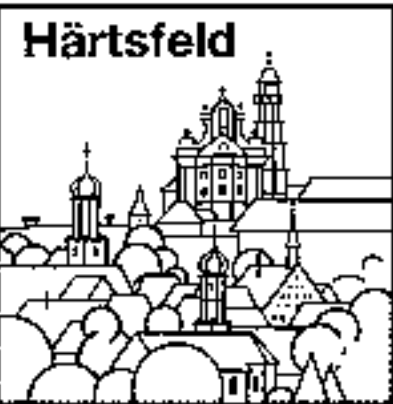
Gute Stimmung verbreiteten so zum Beispiel die Honigbienen des Gartenbauvereins, der Steinbachangler des Haisle Monze, die Höllenbewohner aus Itzlingen und jede Menge tierische Begleiter. Hochkonjunktur hatte auch in Kerkingen Schäfer Heinrich und seine Herde. Als große Überraschung präsentierte die junge, am 11.11.2008 gegründete, Kerkingener Narrenzunft ihr erstes Prinzenpaar Marion I. und Stefan I. Ein echter Hingucker waren die aufwändigen Zugwagen, zum Beispiel die der



Dieser Feuerwehrmann ließ sich auch von den Anfeuerungen der Besucher nicht aus der Ruhe bringen. Im Hintergrund marschiert seine Löschmannschaft. (Fotos: gne)

IN DIESER WOCHE

Rosenmontagsumzug Die Faschingsgesellschaft „Die Burgnarren“ Schloßberg-Flochberg bitten zum großen Rosenmontagsumzug in Schloßberg mit über 1800 Teilnehmern. Beginn: 14 Uhr.
Rosenmontagsparty Der katholische Kirchenchor Kirchheim bittet am 23. Februar in die Turn- und Festhalle Kirchheim zur Rosenmontagsparty. Höhepunkt soll die „Brasil-Show“ werden. Einlass ab 19 Uhr, die ersten 111 Gäste bekommen ein Glas Sekt gratis.
Fasching Zum Rosenmontagsball lädt der BC Aufhausen am 23. Februar um 20 Uhr in die Egerhalle Aufhausen ein. Einlass ist ab 19 Uhr. Am Faschingsdienstag, 24. Februar, ist dann um 14 Uhr Kinderfaschingsball.
Fastenessen Die Kolpingsfamilie Aufhausen veranstaltet am Sonntag, 1. März, ein Fastenessen im katholischen Gemeindesaal. Beginn ist nach dem Gottesdienst. Es gibt Maultaschen und anschließend Kaffee und Kuchen.



Die wilden Kühe aus Stöttlen steckten auch Bürgermeister-Gattin Kristin Bühler in ihr Melkkarussell.

Schwabenklub aus dem fränkischen Fichtenau und die handgezogene Mausefalle der Kerkingener Maschgr Weiber. Die Rangarutscher aus Baldern spielten Räuber und Indianer – manche junge Besucherin landete so am Marterpfahl.

Aufgepasst hieß es auch bei der Melkmeisterschaft der Aschen Hütte aus Stöttlen, einer Horde wild gewordener Kühe, die mit einem Melkkarussell für Aufregung sorgten. Aufsehen erregten die Kerkingener Ruabagoischdr mit ihren fantasievollen Kostümen und gruseligen Holzmasken. Als gute Gastgeber bildeten sie den Schluss des Zuges und folgten mit ausgelassenen Sprüngen den Wikingern aus Zipplingen und den Eskimos aus Tannhausen bis hinunter zur Kneipp. Dort feierten Maskenträger und Besucher noch lange unter dem Narrenbaum echten Straßenfasching.



Nach der Gründung der Ruaba Hafa Zunft hatten die Ruabagoischdr aus Kerkingen am Samstag zu ihrem ersten offiziellen Faschingsumzug eingeladen.

IN DIESER WOCHE

Neresheim Die Stadt unterm Ulrichsberg steht zum Wochenbeginn ganz im Zeichen der Fasnacht. Am Rosenmontag wird um 10.30 Uhr das Rathaus gestürmt und Bürgermeister Dannenmann entmachtet. Abends steigt der Jugendball der Neresheimer Narrenzunft. Am Faschingsdienstag zieht ab 14 Uhr ein närrischer Lindwurm durch die Straßen bis zur Härtsfeldhalle.

Am Abend ist dann Kehraus, damit das Leben nach Fasching wieder ganz geordnet weitergeht. Der NaBu Härtsfeld lädt zu seiner Mostprämierung am Samstag ins Sportheim nach Neresheim ein. Und am Sonntag konzertiert ein Klarinettenchor in der Stadtpfarrkirche.

Ebnat Die Häfastädter Narra wandern am Dienstag ab 17.30 Uhr mit ih-

rer Guggamusik durch Ebnat. Anschließend wird im „Bären“ Kehraus gefeiert.

Waldhausen Der 3. Rosenmontagsball der Narrenzunft Waldhausen steigt ab 20 Uhr in der Gemeindehalle. Für Tanzmusik sorgt die Band „Slow Motion“. Mit den „Candys“ ist am Faschingsdienstag ebenfalls in der Gemeindehalle Kehraus. Los geht's um 17.30 Uhr.

Besinnlich und närrisch

Narrenmesse in der St.-Peter-und-Paul-Kirche

Die Bettelsack-Narra, Lauchfetzer, Maskenträger und Garden – alle waren sie vertreten bei der Narrenmesse in der katholischen Kirche in Lauchheim. Besinnlich, aber auch fetzig wurde der Gottesdienst von den verschiedenen Gruppen gestaltet und gefeiert.

LINDA MÜLLER

Lauchheim. Eine Lesung in der Kirche auf Schwäbisch. Das hört man nicht jeden Tag. Martin Dambacher von den Lauchfetzern trug die „Schöpfungsgeschicht“ in Versform und mit ein wenig Humor lebhaft vor.

Auch Pfarrer Willi Scheitz schloss sich dem Schwäbisch der Lauchheimer Narren in seiner Predigt an. Ein bisschen zur Ruhe kommen in dieser närrisch-chaotischen Zeit und dem Wirrwarr, rät er in seiner Predigt. Vor allem solle man wieder ein bisschen zueinander finden: „Der Herr steht ons zur Seit“, predigt Pfarrer Scheitz.

Die Kirchenband „Carpe Diem“ begleitet mit Gitarren, Flöte, Klavier, Rassel und Schlagzeug. Sinnliche und fetzige Lieder regen zum Mitklatschen und singen an. Auch die Lauchfetzer tragen zur Narrenmesse bei. Mit ihrer Guggenmusik versetzten sie die St.-Peter-und-Paul-Kirche in ein kraftvolles Klangschiff.

Die Besucher, teilweise kostümiert und hübsch geschminkt, klatschen begeistert mit und unterstützen somit ihre närrischen Freunde. Zusammen feiern sie das Abendmahl zu den Klängen der Kirchenband.

Der sinnliche und doch närrische Gottesdienst ließ die Faschingsbegeisterten für kurze Zeit zur Ruhe kommen, bevor die letzte und heißeste Phase des Faschings beginnt. Am Ende spricht der Sitzungspräsident Josef Kurz vom Elferat der Bettelsack-Narra: „Es isch Zeit zum Schlussmacha, unser Bus wartet scho auf uns.“

Mit einem dreifachen „Bettel hier – Bettel da“ für Pfarrer Scheitz verabschiedeten sich die Narren in Richtung Stuttgart zum nächsten Auftritt.



IN DIESER WOCHE

Kehraus in Röttingen Zum traditionellen Kehraus-Ball bittet der TSV 78 Röttingen am Dienstag, 24. Februar. Beginn im Bürgeraal Röttingen ist um 19.30 Uhr. Es unterhält die Gruppe Voyage.

Eine närrische Gemeinderatsitzung ist am Faschingsdienstag, 24. Februar, im Rathaus Lauchheim. Ab 10 Uhr steigen Räte und Bürger in die Bütt, und bringen die kommunalen Ereignisse des Jahres in närrischen Reimen und Versen zu Gehör. Das „Stadl-Trio“ spielt dazu auf.



Karl Stoll Christbaumkulturen spendet 5190 Euro

Die Spendenhöhe von 5190 Euro sei diesmal „einmalig“ und ein „Rekordergebnis“, sagte Karl Stoll. In der vergangenen Weihnachtssaison hat seine Firma traditionell im Innenhof und in der Weihnachtsausstellung ihre Kunden gratis bewirtet. Dafür spendeten die Weihnachtsbaumkunden für die Stadtkapelle Neresheim und die Familie Hager, die ein autistisches Kind hat. Die freuen sich nun jeweils über einen Scheck von 2595 Euro, die ihnen Petra und Karl Stoll jetzt überreichen. „Das Geld hilft uns sehr, die Therapie für unseren Sohn Peter mit zu finanzieren“, freute sich Susanne Hager. Klaus Eiberger, stellvertretender Vorsitzender der Stadtkapelle Neresheim, sagte, mit dem Geld wolle die Kapelle das Jugendorchester und das Schulprojekt JEKI - jedem Kind ein Instrument - unterstützen. (Text / Foto: dat)



Ein seltener Anblick: Guggenmusik in der Kirche. Die Narrenmesse feiern Bettelsack-Narra, Lauchfetzer, Maskenträger und Garden in Lauchheim. (Foto: Imü)